

Das **Südtiroler Archäologiemuseum** in Bozen wird sich vom 1. März 2011 bis zum 15. Jänner 2012 mit der Sonderausstellung „Ötzi20“ ganz seinem berühmtesten Bewohner, dem Mann aus dem Eis, widmen. Die Ausstellung beleuchtet die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse, umfasst aber auch Kurioses und Absurdes – von skurrilen Blüten der Medienberichterstattung bis hin zu witzigen Vermarktungsideen. Wie ein roter Faden schlängelt sich die spannende Frage über die vier Stockwerke der Ausstellung: Was macht Ötzi mit uns? Ein wohl gehütetes Geheimnis bleibt bis zum Eröffnungstag das „neue Gesicht“ Ötzis: Die heute bekannte, rekonstruierte Gestalt von Ötzi im Museum wird dann einer neuen Rekonstruktion Platz machen.

Im **Naturmuseum** in Bozen geht nach einem Jahr Pause vom 10. bis zum 29. Mai wieder die beliebte Küken-Show über die Bühne. Die Fotoausstellung „Kunstwerk Alpen“ von Bernhard Edmaier über die Sommermonate und eine Saurier-Ausstellung ab Oktober sind weitere Höhepunkte im Ausstellungsangebot des Museums 2011. Mit der Restaurierung des Herbarium „Rupert Huter“, der Realisierung von fünf Forschungsprojekten, finanziert vom Forschungsfond sowie der Fortführung der Publikationen *Gredleriana* und *Geo.Alp* intensiviert das Naturmuseum 2011 darüber hinaus seine Forschungstätigkeit.

Das **Touriseum** in Meran eröffnet die Saison am 1. April mit der Sonderausstellung „Sie wünschen? Desidera?“. Ohne viel Text will das Museum den Besuchern auf unterhaltsame und interaktive Weise die historische Entwicklung des Kellnerberufs näher bringen. Den Besuchern der Ausstellung soll vermittelt werden, welche wichtige Rolle Kellner und Kellnerin in der Gastwirtschaft haben. Gemeinsam mit dem Botanischen Garten von Schloss Trauttmansdorff hat das Touriseum 2011 außerdem neue Öffnungszeiten: 1. April bis 31. Oktober von 9 bis 19 Uhr, freitags im Juni, Juli und August bis 23 Uhr, 1. November bis 15. November von 9 bis 17 Uhr.

Das **Südtiroler Bergbaumuseum**, mit seinen Standorten in Maiern/Ridnaun und am Schneeberg sowie in Steinhaus und in Prettau im Ahrntal, bietet auch 2011 wieder ein sehr abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm. Höhepunkte in den Sommermonaten sind unter anderem die Konzertreihe „Musik im Stollen“ in der BergbauWelt Ridnaun, das „Schau-Schmieden“ am Schneeberg, der Workshop „Kupfer und Ton“ im Kornkasten Steinhaus und die „Woche der Atmung“ im Klimastollen Prettau. Auf dem Programm stehen 2011 aber auch notwendige Restaurierungs- und Instandhaltungsarbeiten der Stollen sowie der historischen Schienentransportanlage.

Das **Museum Ladin Ciastel de Tor** in St. Martin feiert 2011 sein 10-jähriges Bestehen mit der Eröffnung der neuen Außenstelle „Ursus Ladinicus“ in St. Kassian und einer Sonderausstellung über die Grödnerbahn. Ein grenzübergreifendes Projekt „Interreg IV Schweiz-Italien“ zur Erforschung der immateriellen Kulturgüter im ladinischen Raum zusammen mit Partnern der Regionen Lombardei, Piemont, Aostatal und den Kantonen Tessin, Wallis und Graubünden wurde 2010 gestartet. Ebenfalls fortgeführt wird das Projekt „Ladinien kennenlernen“ mit den Schulen aus der Landeshauptstadt.



Museumsobjekte und die Sammeltätigkeit stehen 2011 im Mittelpunkt der Ausstellungen von Volkskunde-, Wein- und Jagdmuseum. Im **Südtiroler Volkskundemuseum** in Dietersheim ist ab Ostermontag die neu gestaltete Dauerausstellung zur religiösen Volkskunde zu sehen: Rund 300 Objekte führen die Besucher durch das Kirchenjahr mit seinen Festen und Bräuchen.

Das **Weinmuseum** in Kaltern eröffnet die Saison am 1. April mit der Ausstellung „...bevor Unwiederbringliches uns verloren gehe“ – Weinbaugerät in den Zeichnungen von Matthias Ladurner-Parthanes. Ladurner-Parthanes (1894–1986), Weinbauer, Heimatforscher und Mitbegründer des Südtiroler Weinmuseums, veröffentlichte 1972 ein Werk zur Kulturgeschichte des Weinbaus und illustrierte es mit eigenen Zeichnungen.

Das **Jagd- und Fischereimuseum** auf Schloss Wolfsturn in Mareit zeigt von Mitte Juni bis 15. November die Sonderausstellung „NEU! Objekte aus der Sammlung des Jagd- und Fischereimuseums“.

Das Museum für Kultur- und Landesgeschichte auf **Schloss Tirol** widmet im Sommer dem Ritter, Abenteurer, Lebemann und Haudegen Oswald von Wolkenstein eine große Sonderschau. Wolkenstein ist einer der bedeutendsten Dichter Tirols und gilt heute als der herausragende Lyriker zwischen Walter von der Vogelweide und Goethe. Schloss Tirol startet am 15. März 2011 in die neue Museumssaison.

Gemeinsam mit weiteren Südtiroler Museen werden sich die Landesmuseen am 15. Mai mit diversen Sonderaktionen und freiem Eintritt am Internationalen Museumstag beteiligen. Die landesweite Aktion „Lange Nacht der Museen“ findet am 17. September statt. Die lange Nacht der Bozner Museen geht hingegen am 26. November 2011 über die Bühne. Bereits am 15. März laden 18 Südtiroler Museen, darunter auch das Touriseum, Schloss Tirol, das Naturmuseum, die BergbauWelt Ridnaun, der Kornkasten Steinhaus und das Schaubergwerk Prettau zur landesweiten Aktion „Schule schaut Museum“.

